

# RS OGH 1977/4/22 9Os60/77, 12Os119/79, 9Os19/80

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 22.04.1977

## Norm

StPO §458 Abs2

StPO §458 Abs3

## Rechtssatz

Im Verfahren vor dem Einzelrichter dürfen die im§ 260 Abs 1 Z 1 StPO genannten Angaben durch Verweisung auf den Strafantrag ersetzt werden; hiedurch wird aber die Verpflichtung, die als erwiesen angenommenen Tatsachen anzuführen (§ 458 Abs 3 StPO) nicht berührt, sie besteht daher auch im Verfahren vor dem Einzelrichter.

## Entscheidungstexte

- 9 Os 60/77

Entscheidungstext OGH 22.04.1977 9 Os 60/77

- 12 Os 119/79

Entscheidungstext OGH 30.08.1979 12 Os 119/79

- 9 Os 19/80

Entscheidungstext OGH 11.03.1980 9 Os 19/80

nur: Hiedurch wird aber die Verpflichtung, die als erwiesen angenommenen Tatsachen anzuführen (§ 458 Abs 3 StPO) nicht berührt, sie besteht daher auch im Verfahren vor dem Einzelrichter. (T1) Veröff: EvBl 1980/136 S 410 = RZ 1980/247 S 234 (mit Anmerkung von Liebscher)

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1977:RS0101717

## Dokumentnummer

JJR\_19770422\_OGH0002\_0090OS00060\_7700000\_001

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>